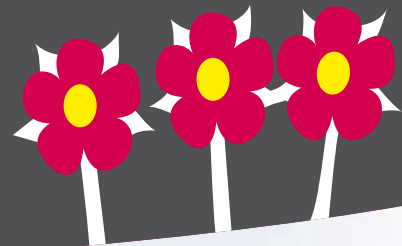


InfoForum der Marktgemeinde

# Latsch

Das Infoblatt im Internet:

[www.gemeinde.latsch.bz.it](http://www.gemeinde.latsch.bz.it)



Supplemento al nr. 22 del 23/11/2016 BAZ – quindicinale – Poste Italiane s.p.a – Spedizione in Abbonamento Postale – D.L. 353/2003 (convertito in Legge 27/02/2004 n° 46) art. 1, comma 1, NE/BZ



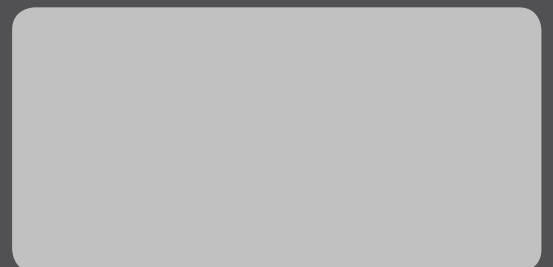
## Eine Apfelernte zum vergessen

8

30 Jahre Heimat-  
pflegeverein Latsch

10

Latsch Aktuell:  
Der Kult-Berglauf





Die heurige Apfelernte verlief aufgrund der erheblichen Hagel- und Frostschäden nicht nach Wunsch.

## „Es ist das schlechteste Erntejahr, an das ich mich erinnern kann“

Mit der Unterzeichnung des notariellen Fusionsantrages am 31. Oktober 2007 entstand aus den beiden Latscher Obstgenossenschaften MIVO und ORTLER bekanntlich Europas größter Obstverarbeitungsbetrieb die Obstgenossenschaft MIVO-ORTLER mit der Kurzbezeichnung MIVOR. Auf einem Betriebsgelände von ca. 11 ha verfügt die MIVOR über ausreichend Lagerkapazität für 8.500 Waggon Tafelobst. Das im Jahr 2004 neu errichtete Verwaltungsgebäude bietet Platz für 12 Verwaltungsangestellte. Neben 48 weiteren Fixangestellten, werden je nach Ernte um die 90 Saisonarbeiter beschäftigt.

Nachdem die heurige Apfelsaison vor allem im Vinschger Raum durch Frost und Hagel stark in Mitleidenschaft gezogen wurde, sprach das InfoForum mit dem Direktor der MIVOR, Martin Pinzger, vor allem über die Folgen der diesjährigen ausnahmsweise schlechten Apfelernte.

### **InfoForum: Was sind die ersten Erkenntnisse aus der abgeschlossenen Apfelernte?**

**Martin Pinzger:** Die heurige Apfelernte ist bekanntlich sehr schlecht ausgefallen. Die Gründe waren die Ende April starke Frostnacht, die außerhalb des frostgeschützten Raumes starke Mengen- und Qualitätsschäden zur Folge hatte und die am 30. Juli starken Hagelschäden von Latsch bis Tarsch. Insgesamt waren 250 Hektar betroffen, was sich natürlich auch in unseren vorliegenden Zahlen niederschlägt. Heuer haben wir lediglich drei Viertel der letztjährigen Erntemenge zu verzeichnen, auch die Qualität ist leider unterdurchschnittlich.

### **Welche Auswirkungen haben derart große Ernterückgänge auf die Bauern, die Genossenschaft aber auch auf die Beschäftigten in den Genossenschaften?**

Wir sind natürlich ein wichtiger Arbeitgeber im Dorf und Umgebung. Das Personal ist sehr stark im Verpackungsbereich involviert, hier fehlen uns ungefähr 30 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Deshalb können wir unseren Jahres- sowie Saisonarbeitern momentan auch nur zum Teil einen reduzierten Stundenplan anbieten. Erst im Dezem-

ber wird sich dahingehend wieder etwas tun, d.h. von Dezember bis Mai werden wieder die normalen Arbeitszeiten eingeführt. Überstundenarbeit, so wie in den letzten Jahren, wird es heuer aber sicherlich kaum geben. Durch die heuer schwache Ertragsmenge werden wir voraussichtlich auch früher ausverkauft sein, im Normalfall sind wir immer 10 bis 11 Monate aktiv, die aktuelle Saison wird daher kürzer ausfallen und es wird eine längere Sommerpause geben – natürlich schlagen sich diese genannten Umstände am Ende auf das Einkommen unserer Beschäftigten nieder.

Für unsere Mitglieder werden die Auszahlungspreise aufgrund der schlechteren Erntequalität auch niedriger ausfallen wie in den vergangenen Jahren. Eine Tendenz ist zurzeit aber noch sehr schwierig, die Erwartungshaltung bei den Bauern ist aber schon gedämpft. Grundsätzlich war es für unsere Mitglieder ein sehr schwieriges Unterfangen nach den Hagel- und Frostschäden noch eine halbwegs gute Ware abzuliefern. Wir als Genossenschaft müssen nun natürlich sehen, wie wir in dieser Situation auf die heurige Mengen- und



Der Direktor der MIVOR, Martin Pinzger, stand dem InfoForum Rede und Antwort.

Qualitätsreduzierung reagieren. Die Fixkosten sind logischerweise immer da, egal wie die Ernte ausfällt, deshalb wirkt sich dieses Jahr sicherlich nicht positiv aus.

### **Was werden nun die größten Herausforderungen sein, um diese Ware dennoch so gut als möglich zu verkaufen?**

Wir als Genossenschaft sind natürlich von dem abhängig, was uns an Ware geliefert wird, so wie unsere Mitglieder von der Natur abhängig sind. Durch die sechs Genossenschaften innerhalb der VI.P können wir ein solches Jahr im Normalfall immer ausgleichen. Nehmen wir das Jahr 2011 als Beispiel her, wo wir noch viel stärkere Ernteschäden aufzuweisen hatten, hier haben uns die anderen Genossenschaften im Tal sehr stark unter die Arme gegriffen. Heuer ist es aber so, dass die Schäden in der gesamten Talschaft da waren und die Situation in der MIVOR ähnlich ist wie von Partschins bis Schluderns. Trotz unseres gemeinsamen Marktauftrittes, haben wir somit leider eine begrenzte Anzahl an hochqualitativen Produkten im Gegensatz zu unseren größten Konkurrenten in Italien wie etwa Marlene. Wir müssen uns deshalb ganz klar auf unsere strategisch wichtigen Kunden konzentrieren und dann jene Kunden

umwerben, die für die Ware 2. Qualität interessiert sind.

### **Wo möchte man dann diese Ware 2. Qualität verkaufen und wie macht man das strategisch?**

Erfahrungsgemäß findet man diese Kunden in Italien und generell im gesamten Mittelmeerraum. Wir werden aller Voraussicht nach erst später im Markt einsteigen, damit wir die Kunden vollständig beliefern können und bis Saisonende präsent sein können. Ich bin nun bereits seit 22 Jahren in Latsch tätig und heuer war effektiv das schlechteste Jahr, was die Anlieferung und die Qualität der Ware betrifft. Dennoch bin ich optimistisch, dass wir diese nicht alltäglichen Herausforderungen auch meistern werden. Wir können in dieser Saison etwas selektiver sein und uns, wie gesagt, voll auf die strategisch wichtigen Märkte konzentrieren.

### **Welche Rahmenbedingungen müssten sich verbessern, um auch in Zukunft das bestmögliche für die Mitglieder herauszuholen?**

Ein richtiges Sortiment ist natürlich sehr wichtig. Wir haben zurzeit noch einen relativ großen Golden-Anteil. Dies muss sich in Zukunft meiner Meinung nach ein wenig ändern, weil sich eben immer mehr neue Sorten auf den Markt drängen. In Latsch haben wir beispielsweise einen 70% Anteil an Golden Delicious. Darüber hinaus ist der Anteil an Bioware sicherlich auch zu erhöhen, weil dieser Markt einfach weiterwächst und wir dieser Entwicklung Rechnung tragen müssen. Neben den Äpfeln gibt es natürlich auch andere Artikel in unserer Talschaft, die ausbauungsfähig sind, wie etwa Blumenkohl oder Kirschen. Dies würde uns bei den Kunden helfen ein noch bedeutender Partner zu werden, wo man von den Genossenschaften der VI.P neben den hochwertigen Äpfeln noch einige andere Referenzen erhält. Wir haben uns in den letzten zwei bis drei Jahren auf dem Markt sehr gut geschlagen was den Erlös- und Kostenfaktor betrifft. Die angesprochene Veränderung in unserem Sortiment wird weiter forciert werden müssen, ansonsten sind wir meiner Meinung nach sehr gut aufgestellt und wir be-

finden uns demnach auch auf einem sehr guten Weg. Um weiterhin gut für unsere Mitglieder zu arbeiten, muss man sich aber ständig hinterfragen, deshalb sind auch kritische Stimmen, die sachlich vorgebracht werden innerhalb unserer Genossenschaften wichtig um notwendige stetige Verbesserungen voranzutreiben. Vielleicht braucht man aber auch solche Jahre wie heuer, damit man bestimmte Sachen bei einer normal laufenden Saison wie in den letzten Jahren wieder mit mehr Freude und Wertschätzung zur Kenntnis nimmt. Heuer ist ganz klar ein Ausnahmejahr, das sich hoffentlich nicht mehr so schnell wiederholen wird.

*Rudi Mazagg*

## **Die Eckdaten zur MIVOR**

- 370 Mitglieder
- 1100 ha Anbaufläche
- 11 ha Betriebsgelände
- 150 Mitarbeiter:  
60 Arbeitnehmer in  
Jahresstelle und 90  
Saisonbeschäftigte

### **Die Eckdaten zur Ernte 2016**

- Insgesamt 6.800 wg  
(entspricht Reduzierung von  
16% zum Vorjahr)
- Tafelware 5.900 wg  
(entspricht Reduzierung von  
24% zum Vorjahr)
- Angelieferte Herbstindustrie  
900 wg (entspricht Steigerung  
von 250% zum Vorjahr)

In der Tafelware wird der Anteil an Industrieware und 2. Qualität höher liegen als in den letzten Jahren. Aus diesem Grund ist eine Mengenreduzierung im Verpackungsbereich von ca. 30% zu erwarten. Dies hat unter anderem reduzierte Stundenpläne und einen reduzierten Saisonzeitraum für die Mitarbeiter/Innen zur Folge.



## Buchtipp

### Luba und andere Kleinigkeiten



Luba ist humorvoll, sarkastisch, ein wenig exzentrisch - und vor allem völlig verunsichert. Sie ist schwanger, und weiß nicht so recht, ob ihr das ins Konzept passen soll. Ihrem Lebensgefährten Horst erzählt sie erstmal nichts davon, sie macht sich ihre eigenen Gedanken. Die großen Pläne, die sie für ihr Leben und ihre Karriere als Radiomoderatorin hatte, sieht sie schon an sich vorbeiziehen. Dennoch freundet sie sich allmählich mit dem Gedanken Mutter zu werden an. Mit viel Witz und Ironie erzählt Selma Mahlknecht in ihrem dritten Roman von einem Umbruch im Leben einer jungen Frau und macht sich Gedanken über Frauen- und Mutterrollen in unserer Gesellschaft, aber auch über den Zustand der Welt.

### KVW Latsch Konditions- gymnastik

**Zeit:** Mo. 09.01.2017 bis Mo. 27.03.2017

**Dauer:** 10 Treffen, jew. Mo. von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

**Ort:** Grundschule Latsch

**Referentin:** Kasslatner Renate, ehemalige Naturbahnrodlerin

**Gebühr:** wird bei Anmeldung bekanntgegeben

**Anmeldung:** Marlene Steiner, Tel. 0473 424153

## Infos aus der Bibliothek



### Buchvorstellung mit Selma Mahlknecht

Am 28. Oktober stellte die Südtiroler Autorin Selma Mahlknecht ihren druckfrischen Roman „Luba und andere Kleinigkeiten“ in der Bibliothek vor. Die Veranstaltung war eine Mischung aus Lesung und Rollenspiel, aufgelockert mit selbst komponierten Liedern. Unterstützt wurde Selma Mahlknecht von Kurt Gritsch an der Gitarre und bei den szenischen Lesungen. Eine sehr gelungene Veranstaltung, die mit einem Glas Wein und einem kleinen Buffet einen harmonischen Abschluss fand.



### Interaktive Lesung am 05.10. in der Mittelschule mit Sylvia Schopf

Die bekannte Kinder- und Jugendbuchautorin Sylvia Schopf entführte drei Klassen der Mittelschule Latsch, mit ihren total coolen klassischen Balladen, spielerisch erzählend, die Schüler aktiv in das Geschehen einbindend, in eine mystische und gruselige Welt.



### Abschlussfest Sommerlesepreis am 24.10.2016

Wir freuen uns, dass in diesem Jahr besonders viele Kinder am Sommerlesepreis teilgenommen haben. Einen Heidenspaß hatten die Kinder mit den lustigen Zaubertricks von Zauberclown Guggi bei der Abschlußfeier. Für alle fleißigen Leser gab es einen kleinen Preis.



### Bibliothek Morter - Sommerlesepreis

Die Kinder vom Morter haben sich am Sommerlesepreis beteiligt und den ganzen Sommer über fleißig gelesen. Mit einer Feier und einem Preis wurden die kleinen Leser und Leserinnen belohnt.

# InfoVeranstaltungskalender

Veranstaltung	Termin	Zeit	Ort	Veranstalter
AquaFIT Basic	Do, 24.11.	18.45 – 19.30	Aquaforum Latsch	Viva:Latsch
3. Latscher Eiskunstlaufcup	Sa, 26.11.	09.00-18.00	Iceforum Latsch	AHC Vinschgau Sektion Eiskunstlauf
Weihnachtsmarkt in Latsch	Sa, 26.11.	ganztägig	Pavillon Latsch	
DYNAFIT Vinschgaucup	Sa, 26.11.	10.00	Talstation Tarscher Alm	Tourismusverein Latsch - Martell
Tanzabend des Tanzclub Latsch	Sa, 26.11.	20.00	Treindlerhof	Tanzclub Latsch - Vinschgau
Adventsmarkt Seniorenwohnheim	So, 27.11.	10.00 – 16.30	Alten- und Pflegeheim Latsch	Ö.B.P.B.
Tanzabend des Tanzclub Latsch	Sa, 03.12.	20.00	Treindlerhof	Tanzclub Latsch - Vinschgau
Weihnachtsmarkt Seniorenrunde	So, 04.12.	09.00 – 20.00	Feuerwehrhalle Goldrain	Seniorenrunde Goldrain
Nikolausumzug Latsch	Mo, 05.12.	14.00	Pavillon	Latscher Tuifl
Nikolausumzug Goldrain	Mo, 05.12.	17.00	Goldrain Platzl	Schützenkompanie Goldrain
Weihe der Weihnachtskrippen	Mi, 07.12.	19.30 – 22.00	Schloss Goldrain	Krippenverein Goldrain
Weihnachtskrippen - Ausstellung	Do, 08.12. Sa, 10.12. So, 11.12.	10.00 – 18.00	Schloss Goldrain	Krippenfreunde Südtirol
Adventlesung für Senioren mit Maria Fliri Gerstgrasser	Do, 15.12.	15.00 – 16.30	Bibliothek Latsch	Bibliothek Latsch
Adventskonzert MS Latsch	Fr, 16.12.	18.00 – 20.00	Pfarrkirche Latsch	Musikschule

Der InfoVeranstaltungskalender wird aufgrund der Daten des Veranstaltungskalenders der Gemeinde [www.gemeinde.latsch.bz.it](http://www.gemeinde.latsch.bz.it) mit Stichtag 03. jeden Monats erstellt. Informieren Sie sich unter der

obigen Webadresse über alle aktuellen Veranstaltungen im Dorf. Der Bildungsausschuss bittet alle Veranstalter seine Veranstaltung ins Netz zu stellen. Für eine Hilfelei-

stung stehen wir gerne zur Verfügung. [ba-latsch@rolmail.net](mailto:ba-latsch@rolmail.net)



## Die vier Dompfplouderer



# Weltspartag - Viele Sparer besuchten die Lokalbank

Am 31.10.2016 lud die Raiffeisenkasse Latsch alle Kunden zu einem kleinen Umtrunk in die Geschäftsstellen ein, um den internationalen Weltspartag zu feiern. Wiederum folgten viele große und kleine Sparer der Einladung. Der Geschäftsstellenleiter von Latsch, Oswald Gerstl, erinnerte dabei, dass die Einstellung für den Umgang mit Geld bereits im Kindesalter geprägt wird. Kinder und Jugendliche lernen sehr bald, dass sie für Geld Waren bekommen. Die einen erlernen die Fähig-



keit, auf Belohnungen zu warten, sprich zu sparen und dann zu kaufen, sobald sie genug angespart haben - die anderen nicht. Gerade in Zeiten der hohen Haushaltsverschuldung in fast allen Industrieländern ist der Spargedanke unabhängig von der Höhe der Zinsen wichtiger denn je. Der Spaß am Sparen lag nicht nur an den vielen bunten Luftballones, sondern auch an köstlich zubereiteten Häppchen von den Gastronomiebetrieben aus dem Einzugsgebiet.

## KFS und KVV am Weihnachtsmarkt

Auch dieses Jahr werden die Verbände KFS und KVV für ihre Mitglieder am Weihnachtsmarkt einen Stand haben, wo die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2017 eingehoben werden. Währenddessen können sich die Kinder mit Weihnachtsbastellei beschäftigen. Samstag, 26.11.16 von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr und Sonntag, 27.11.16 von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr am Weihnachts-

markt auf der Lacuswiese (Musikpavillon) Wir ersuchen alle Mitglieder, diese Möglichkeit wahrzunehmen!

### Wichtig:

Beim KFS Latsch stehen im Jänner 2017 Neuwahlen an, deshalb bräuchten wir dringend neue engagierte Mitglieder, die unseren Ausschuss unterstützen und be-

reichern. Gerne könnt ihr euch am Weihnachtsmarkt bei unserem Stand dafür melden bzw. diesbezügliche Informationen einholen. (Personen jeglicher Altersgruppe und Geschlecht sind willkommen)

*Vielen herzlichen Dank!  
Die Ausschussmitglieder  
von KVV und KFS*

**NIKOLAUSUMZUG  
LATSCH  
05.12.2016**

mit NIKOLAUS  
SCHELLER  
ENGELN  
KRAMKRAMPUSEN  
SCHMIEDWAGEN  
FEUERSPÜCKER

- 16.30 Uhr** Erzählung einer Nikolauslegende in der **Nikolauskirche**
- 17.00 Uhr** **Start** des Umzuges am Bahnhof und **Päckchenübergabe** beim Pavillon
- 18.30 Uhr** **Umtrunk** beim **Pavillon**, organisiert vom Sportverein Latsch - Sektion Fußball

Der Reinerlös kommt einem **guten Zweck** zugute.

Die Latscher Tuifl freuen sich auf Euer Kommen!



**Weihnachtsmarkt**  
am 26. und 27. November 2016  
auf der Lacuswiese in Latsch

**Samstag von 10.00 - 19.00 Uhr**  
**Sonntag von 10.00 - 18.00 Uhr**

mit **musikalischer Umrahmung**

Basteln mit katholischen Familienverband Südtirol/Latsch

**Glühweinstand** bis 22.00 Uhr

Masken- und Fellausstellung:  
- am **Samstag** der Latscher Tuifl  
- am **Sonntag** verschiedener Gruppen aus dem Vinschgau und Umgebung.

[www.latschertuifl.com](http://www.latschertuifl.com)

# Infos der Latscher Tuifl

## Weihnachtsmarkt mit Glühweinstand und Maskenausstellung 26.-27.11.2016

Den Latscher Tuifl ist es ein großes Anliegen, für heimelige Stimmung in der Vorweihnachtszeit zu sorgen. Deshalb findet auch dieses Jahr wieder der traditionelle Weihnachtsmarkt mit Maskenausstellung und Glühweinstand auf der Lacuswiese (Musikpavillon) statt. Der Weihnachtsmarkt ist am Samstag, den 26.11.2016 von 10 Uhr bis 23 Uhr und am Sonntag den 27.11.2016 von 10 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Die liebevoll geschmückten Marktstände präsentieren jeweils bis 18 Uhr bäuerliches Kunsthandwerk, Dekorationsmaterial und Süßes aus der Weihnachtsbäckerei.

## Gelebtes Brauchtum in Latsch - Nikolausumzug 05.12.2016

Am 05. Dezember findet in Latsch traditionell der Nikolausumzug statt. Den alten Brauch vom Nikolaus und den Krampusen haben die Latscher Tuifl vor einigen Jahren wieder neu belebt. Seitdem ist der spektakuläre Umzug weit über die Dorfgrenzen hinaus bekannt. Bereits am Nachmittag ab 14 Uhr werden große und kleine Tuifl im Dorfzentrum für eine schaurige Stimmung sorgen. Um 16.30 Uhr wird in der Nikolauskirche die Legende vom Heiligen Nikolaus erzählt. Um 17 Uhr startet der schaurige Tross in Begleitung mit Nikolaus und Engelen in der Bahnhofstrasse und verläuft über die Hauptstraße, Kugelgasse, Hans-Pegger-Straße über die Marktstraße bis zum Musikpavillon auf der Lacuswiese. Dort verteilt der Nikolaus gemeinsam mit sei-

nen Engelen gegen 18 Uhr die Nikolaussäckchen an die Kinder. In Anwesenheit der Tuifl sind zum Abschluss alle Besucher recht herzlich eingeladen, am Stand der Latscher Tuifl und des ASV Latsch Raiffeisen Sektion Fußball, den Abend gemütlich bei einem wärmenden Glühmix oder Glühwein ausklingen zu lassen. Die Bürgerkapelle Latsch wird auch heuer wieder die Nikolausfeier und den Umzug musikalisch umrahmen und sorgt auch nach der Bescherung für die musikalische Unterhaltung. Der Reinerlös wird auch im heurigen Jahr einen guten Zweck gespendet.

## Bestellung Nikolaussäckchen:

Die Nikolaussäckchen können zu den normalen Öffnungszeiten im Despar Kofler Latsch und im „Ladele in Morter“, sowie beim Weihnachtsmarkt der Latscher Tuifl (26.-27.11.2016) bestellt werden.

## Kleine Tuifl & Engelen beim Nikolausumzug:

Wir möchten die Tradition des „Tuifl gian“ bewahren und gemeinsam mit den „kleinen Tuifl“, Nikolaus und Engelen den Nikolausumzug am 05.12.2016 gestalten. Voraussetzung für die Teilnahme der „kleinen Tuifl“ am Nikolausumzug ist die Anmeldung bei der Gemeinde Latsch (Vorgangsweise siehe untenstehende Information) und beim Latscher Tuifl Verein bis spätestens Freitag, 25.11.2016. Die Eltern sind verpflichtet die angemeldeten Kinder am 05. Dezember am Bahnhofsparkplatz Latsch um 16.30 Uhr abzugeben und nach dem Umzug beim Pavillon um ca. 18 Uhr wieder abzuholen. Sollten wir bei den „kleinen Tuifl“ Interesse ge-

weckt haben, könnt ihr euch gerne täglich ab 18 Uhr unter der Tel. +39 333 9391039 melden. Die Engelen melden sich bitte bei Frau Gruber Monika unter Tel. +39 339 8852695.

## „Tuifl gian“ in der Nikolauszeit und bei den Umzügen

Um auch dieses Jahr einen geordneten Ablauf der Tuifl während der Nikolauszeit zu gewährleisten, müssen sich alle Tuifl von Latsch und Fraktionen in der Gemeinde Latsch (Steueramt bzw. Gemeindepolizei – Tel. +39 348 7014400) schriftlich mit einer Kopie des Personalausweises anmelden. Mit der Registrationsnummer dürfen die Tuifl 4 Tage lang (vom 01.-04.12.2016) ihr Unwesen treiben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Betreten von Friedhöfen, sowie das „Tuifl gian“ während der Abendmessen nicht erlaubt ist. Für die „kleinen Tuifl“ unter 16 Jahren, müssen die Erziehungsberechtigten die Anmeldung in der Gemeinde Latsch vornehmen und eine Kopie des Personalausweises hinterlegen. Oben genannte Punkte gelten auch für die Tuifl, welche an den Nikolausumzügen in der Gemeinde Latsch teilnehmen. Dieselben sind auch dazu verpflichtet, sich mit dem Veranstalter betreffend der Meldung in Kontakt zu setzen:

- Latscher Tuifl 333 9391039 – ab 18 Uhr
- Goldrainer Tuifl 333 5849354

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage [www.latschertuifl.com](http://www.latschertuifl.com) und auf facebook unter [www.facebook.com/latschertuifl](http://www.facebook.com/latschertuifl)

Latscher Tuifl Verein  
Stocker David



**TECINI**  
d. Tecini Thomas W. & CO

Goldrain – Möslweg 35  
Tel. + Fax 0473 74 20 89  
Handy 335 841 94 38  
E-Mail: [info@tecini.com](mailto:info@tecini.com)

**Heizung – Sanitär – Solar**



Elektro-Steuer-Alarm-Eibanlagen  
des Tumler Markus  
**GmbH**  
**ELETEC**  
Service rund um die 24h

- Photovoltaikanlagen
- Elektro • Alarm- und Brandmeldeanlagen
- TV • Staubsaugeranlagen
- EIB-Systeme für Haushalte und Industrie
- Tore aller Art

**EIB** PARTNER **KNX**

Möslweg 17 - 39020 Goldrain  
Tel. 0473 740021 Fax 0473 740421 335/8156061  
[www.eletec.bz.it](http://www.eletec.bz.it) - [info@eletec.bz.it](mailto:info@eletec.bz.it)



**pohl** zimmerei  
holzbau  
dachdecker

Zimmerei **POHL** des A. Pohl & Co. KG  
Fax **0473 74 96 07**  
Mobil **335 63 700 60**  
Mail [info@pohl.it](mailto:info@pohl.it)

Industriezone 1/a  
39021 Latsch (BZ) [www.pohl.it](http://www.pohl.it)



**Nikolauskirche**



**Sterbebilder im Wandel der Zeit 2016**

## 30 Jahre Heimatpflegeverein Latsch

Wir feiern Geburtstag! Auf 30 Jahre ununterbrochene Tätigkeit blickt der Verein mittlerweile zurück. 1996 gründeten acht Latscher Bürger den Heimatpflegeverein mit dem Ziel in verschiedenen Gebieten, wie zum Beispiel „Naturschutz, Umwelterfassung, Fotomaterial, Kunstdenkmäler und altes Schriftgut“, tätig zu sein. Hermann Theiner, Hans Tappeiner, Richard Theiner, Stefan Mayr, Erich Pircher, Ernst Steinkeller, Werner Hanni und

Stefan Pedross legten die Grundmauern für den heute bestehenden Verein. Wir zählen mittlerweile um die 50 Mitglieder, die Aufgabenbereiche sind inhaltlich gleich geblieben. Der aktuelle Ausschuss besteht zur Zeit aus fünf Personen: Joachim Schwarz (Obmann), Monika Feierabend (Schriftführerin), Martina Oberhofer (Kassierin), Thomas Pedross und Hannes Gamper. Wir bemühen uns um Naturschutz und die Denkmal- und Baupflege, insbesondere um den En-

sembleschutz und die Erhaltung des charakteristischen Landschaftsbildes. Aber auch der Erhalt unseres kulturellen Erbgutes liegt uns am Herzen, denn nur so kann auch für künftige Generationen die besondere Eigenart unseres Landes erhalten bleiben. Uns ist bewusst, dass die Zeit nicht angehalten werden kann, und das wollen wir auch nicht. Das Leben unserer Vorfahren war hart und nicht alles, was alt ist, war auch gut. Doch die Veränderungen in der heutigen



**Monte Scerluzzo 2013**



**St. Johann Müstair 2014**



**Schalensteinwanderung Tappeiner Hans 2009**



**St. Stephan 2011**



Zeit sind beispiellos und gehen einher mit einem Verfall der echten kulturellen Werte. Wir bemühen uns in kleinen Schritten und mit den bescheiden Mitteln, die uns zur Verfügung stehen, die besondere Eigenart unseres Landes zu bewahren. In diesem Sinne freuen wir uns immer wieder über neue Mitglieder oder auch nur über das Interesse und die Anteilnahme der bestehenden Mitglieder, was uns zeigt, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden.

Wir blicken auf eine rege Tätigkeit in den letzten Jahren zurück. Es wurden Veranstaltungen und Aktionen in den verschiedensten Bereichen organisiert.



**300 Jahre Brückkapelle 2013**



**Kalchbrandofen Tarsch 2004**



**Tarasp 2012**

## Treffen der Senioren Tarsch und Latsch

KVV SENIORENCLUB LATSCH

Am 17. August 2016 fand in Tarsch im Vereinshaus „Siegfried Angerer“ das Treffen der Latscher Senioren mit den Senioren von Tarsch statt. Es wurde Karten gespielt, bei fröhlicher Musik getanzt, geratscht, Kaffee mit Kuchen wurde angeboten und zum Schluss wurde noch gegrillt. Wehmut kam auf, als man dem kurz vorher plötzlich verstorbenen Ausschussmitglied der Tarscher Senioren Frau Kuppelwieser Greis Lydia gedachte.

Alle waren von diesem gemütlichen Nachmittag begeistert und hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr. Unser Ziel ist es, in Zukunft einige Projekte gemeinsam durchzuführen.

*Der Seniorenclub Latsch*



**Sieger der Verlosung: v.l. Fleischmann T., Veyhoff H., Pircher E., Kuppelwieser O., Gaio G., Prantl M.**

**Knofelkeller**

Jausenstation Knofelkeller  
St. Medardusweg 34  
39021 Tarsch/Latsch  
Tel. 329 3673703  
0473 623503

Geöffnet von 11.00 - 24.00 Uhr  
Dienstag Abend und Mittwoch Ruhetag

**Schweitzer**  
GETRÄNKE - LATSCH  
Die Freude am Durst

Abholmarkt  
Getränkeliieferant  
I-39021 Latsch  
Industriezone 2  
Tel. 0473 623228  
Fax 0473 623239

WEINE - LIKÖRE - BIERE - VERSCHIEDENE GETRÄNKE  
info@schweitzer-getraenke.it www.schweitzer-getraenke.it

**Garage Rinner**

**GEBRAUCHTWAGEN**  
geeignet für  
Führerscheineulinge

Ford Fiesta 1.2 Bj. 2007  
Opel Corsa 1.2 GPL  
Bj. 2009, Enjoy, 5-türig  
VW Fox 1.2 Bj. 2006, Klima

Tel. 0473 742 081 • www.garage-rinner.it





und in Sachen Skitouren zählt er zu den besten Südtiroler Hobbyathleten. Bei den Damen feierte die Laaserin Petra Pircher ihren ersten Sieg bei der ersten Teilnahme an diesem Berglauf. Anna Pircher aus Morter holte wie bereits im Vorjahr den zweiten Platz. Die Morterin war nicht ganz fit und musste sich von einer leichten Erkältung erholen. Mit dem Kopf ist sie ohnehin bereits beim Skibergsteigen.



**Das InfoForum zeigt einige Impressionen vom 25. Berglauf Latsch-St. Martin.**



# Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Morter



Am Samstag, 22. Oktober öffnete die Feuerwehr Morter ihre Türen für die Dorfbevölkerung. Die Veranstaltung wurde in Zusammenarbeit mit der Notärztin Dr. Nicole Ritsch und dem Weißen Kreuz Schlanders durchgeführt. Zahlreiche Bürger von Morter nutzten die Gelegenheit, um ihrer Feuerwehr über die Schultern zu schauen.

Der Tag begann um 11.00 Uhr mit der Vorstellung der Feuerwehr Morter. Spada Patrick informierte dabei über den Mannschaftsstand, die Fahrzeuge und Geräte, die durchschnittlich zu tätigen Einsätze und die Übungen. Nach den kürzlich abgeschlossenen Instandhaltungsarbeiten, präsentiert sich die Feuerwehrhalle nun im neuen Gewand. Nach 30 Jahren sind Malerarbeiten notwendig geworden. Der bestehende Balkon wurde saniert und in einen Schauraum für die Unterbringung der alten Spritzenpumpe umfunktioniert. Den ganzen Tag über konnten die Feuerwehrleute erklären den Besuchern die Fahrzeuge, sowie die Funktion und Anwendung der einzelnen Ausrüstungsgegenstände.

Auch das Weiße Kreuz Schlanders war mit einem Rettungswagen vor Ort und gab Auskunft über die Tätigkeit. Zahlreiche Kinder standen Schlange, damit sie im Rettungsfahrzeug des Weißen Kreuzes oder in einem Einsatzfahrzeug der Feuerwehr Platz nehmen konnten. Die Jugendgruppe, unter Jugendbetreuer Markus Stocker, war mit einem Informationsstand präsent. Die Kleinsten durften in der Feuerwehrhalle Feu-

erwehrautos aus Karton basteln. Die Firma „Fire Tech“ führte den ganzen Tag über Feuerlöscher-Überprüfungen für die Bürger durch. Es gab auch die Möglichkeit, neue Feuerlöscher zu kaufen. Am Nachmittag standen Schauübungen und Erste Hilfe Maßnahmen auf dem Programm. Unter anderem führte die FF-Mortor eine Schauübung Brandeinsatz durch. Simuliert wurde dabei ein Wohnzimmerbrand, ausgelöst von einem in Brand geratenen Weihnachtsbaum. Das Publikum konnte die Löscharbeiten durch einen Atemschutztrupp direkt miterleben. Anschließend erläuterte und demonstrierte die Firma „Fire Tech“ den richtigen Umgang mit Feuerlöschern und gab wertvolle Tipps zum Löschen von Entstehungsbränden. Notärztin Dr. Nicole Ritsch informierte in der FF-Halle über Erste Hilfe Maßnahmen bei Kindern. Hannes Weithaler vom Weißen Kreuz stellte mit seinen Mitarbeitern die Wiederbelebung und die stabile Seitenlage als Erste Hilfe Maßnahmen in praktischen Übungen vor. Gegen Abend wurde eine weitere

Schauübung technischer Natur durchgeführt. Simuliert wurde diesmal ein Traktorunfall mit drei verletzten Personen. Die FF-Mortor führte die Sicherung und Anhebung des Traktors mittels Greifzug und Hebekissen zur Bergung der Verletzten durch. Die Notärztin Dr. Ritsch und die Mitarbeiter vom Weißen Kreuz Schlanders nahmen die Versorgung der Verletzten vor. Anhand dieser Übung konnte das Publikum mitverfolgen, dass eine effiziente Rettungskette unter Berücksichtigung des technischen und medizinischen Aspektes nur durch eine gute Zusammenarbeit beider Organisationen gewährleistet werden kann. Kommandant Leo Federspiel und Kommandant Stellvertreter Andreas Mall dankten abschließend der Notärztin Dr. Nicole Ritsch und Hannes Weithaler vom Weißen Kreuz mit seinen Mitarbeitern für die Teilnahme am Tag der offenen Tür und für die gute Zusammenarbeit.

*Schriftführer  
Albert Platzgummer*



# Jahrgangstreffen der 80-Jährigen von Latsch



Vor kurzem haben die 80-Jährigen aus Latsch ihr Jahrgangstreffen veranstaltet. Im Jahre 1936 wurden in der Gemeinde Latsch 72 Personen geboren, von diesen sind mehr als die Hälfte schon verstorben. Um 10.00 Uhr haben sich die Teilnehmer des Jahrganges 1936 gemeinsam mit dem Jahrgang 1986 in die Pfarrkirche von Latsch begeben, um dort mit dem Pfarrer die Heilige Messe zu feiern und der verstorbenen Jahrgangsmitglieder zu gedenken. Beim Dorfbrunnen wurde ein Gruppenfoto beider Jahrgänge gemacht. Danach

kehrten die 80-Jährigen im Wolfi's Stübele ein. Mit dem 12er Zug fuhren sie nach Goldrain, um im Goldrainerhof Mittag zu essen. Die Wirtin Rita hat sie mit einem Glas Sekt und einem Gruß aus der Küche herzlich empfangen. Das vom Küchenchef extra für die 80-Jährigen zubereitete Mahl schmeckte allen vorzüglich. Es wurde dabei viel geredet und auch getrunken, Hanspeter spielte auf seiner Ziehharmonika und alle fühlten sich richtig wohl. Erinnerungen wurden ausgetauscht, von den Enkelkindern und den vielsei-

tigen, neuen Beschäftigungen im Alter aber auch von ihren Krankheiten wurde erzählt und alle fühlten sich mit 80 Jahren noch recht gut und zufrieden. Es wurde an alle ein Erinnerungsfoto verteilt, das der Fotograf am Vormittag gemacht hat. Am späten Nachmittag verabschiedeten sich alle, wünschten sich ein frohes Wiedersehen beim nächsten Treffen und fuhren mit dem Zug wieder nach Hause.

FB



## Es wird wieder einmal Zeit den Feuerlöscher zu überprüfen.

**Wo:** Feuerwehrhalle Latsch

**Wann:** 10.12.2016 von 08.00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Ort:** Festhalle Latsch

Es können auch Feuerlöscher und Löschdecken für Haushalte gekauft werden.

Von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr können alle interessierten Bürger den richtigen Umgang mit dem Feuerlöscher kennenlernen und ausprobieren.

Auf Euer kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr von Latsch.

## ...und Friede auf Erden bei den Menschen!



**Von Vorne: Fleischmann Verena, Holzeisen Waltraud, Gerstl Hermann, Steinkeller Peter, Telfser Felix, Steinkeller Ernst, Kerschbaumer Gerda, Tscholl Adolf, Theiner Barbara, Viertler Manuela, Telfser Kurt, Egger Evelyn, Gamper Guido, Frank Stefan, Mair Wolfgang, Feierabend Michael, Paris Andreas.**

Dieser Auszug aus der Weihnachtsgeschichte nach Lukas über die Geburt Jesu, hat auch heute in einer Zeit, wo viele Menschen im Angesicht des Krieges leben müssen nichts an Aktualität verloren. Viele fliehen vor der Grausamkeit des Krieges und suchen nach einer Unterkunft um in Frieden leben zu können. Auch schon vor 2.000 Jahren mussten Maria und Josef vor der Grausamkeit des König Herodes die Flucht ergreifen und in Ägypten Unterschlupf suchen. Doch vorher geschah in einem einfachen Stall das Wunder der Menschwerdung Jesu, die Geburt eines Königs. Nicht eines Königs von dieser Welt, ein König ohne Besitztümer, ohne Gefolgschaft und ohne Armee. Heute würde man sagen ein „König der Herzen“. Und diese Geburt fasziniert auch heute noch die Menschheit, und die mit dem Weihnachtsfest fest verbundene Sehnsucht nach Frieden in der Welt und in der eigenen Familie. Das kleine Kind in der Krippe stellt den Mittelpunkt von Weihnachten dar, und die

Die Krippenfreunde Goldrain laden ein zur

# 27. Krippenausstellung

Schloss Goldrain

Eröffnung der Ausstellung und Segnung der Krippen:  
Mittwoch, 07. Dezember um 19.30 Uhr  
umrahmt von den Weisenbläsern Latsch

**Ausstellungstage:**  
Donnerstag, 08. Dezember 10.00 - 12.00 Uhr  
13.30 - 18.00 Uhr  
Samstag, 10. Dezember 13.30 - 18.00 Uhr  
Sonntag, 11. Dezember 10.00 - 12.00 Uhr  
13.30 - 18.00 Uhr

Nicht nur an Weihnachten sollte man sich Gedanken darüber machen wie man einem Menschen eine Freude machen kann.

Auf Ihr Kommen freuen sich die  
Krippenfreunde Goldrain  
mit freundlicher Unterstützung

Krippenfreunde Goldrain haben wiederum einigen Interessierten die Möglichkeit geboten, sich diesen Mittelpunkt in Form einer selbst gebauten Krippe in die eigene Familie zu holen. Seit Mitte Oktober haben sich die Teilnehmer des Kurses auf Schloss Goldrain an vielen Abenden getroffen, um aus verschiedenen Materialien, unter der Leitung der Kursleiter Hermann Gerstl, Andreas Paris und Michael Feierabend, die „eigene“ Krippe zu gestalten. Um auch anderen ihre Werke zu zeigen und vielleicht auch den einen oder anderen zu animieren, vielleicht auch selber einmal Hand an eine selbst gebaute Krippe zu legen, werden die Krippen wiederum in der Adventzeit um den 08. Dezember auf Schloss Goldrain ausgestellt. Mit dem unter Krippenfreunden „gloria et pax“ Krippengruß (übersetzt „Ehre und Friede“) freuen wir uns, vielleicht den einen oder anderen Leser des Inforums bei der Ausstellung begrüßen zu dürfen.

*Krippenfreunde Goldrain*

**BAU-  
UNTERNEHMEN  
LATSCH  
G.M.B.H.**

Latsch  
Industriezone 8 - Tel. 0473 623 277

- Ausführung sämtlicher Baumeisterarbeiten
- Produktion und Lieferung von Fertigbeton und Polystyrolbeton

**ATHESIA®  
PAPIER** Latsch

BUCH - PAPIER - BÜRO UND SCHREIBARTIKEL

**GROSSE AUSWAHL  
AN BASTELARTIKELN**

Hauptplatz 14, Tel. 0473 083 130  
latsch.kreativ@athesia.it  
www.athesiabuch.it

**HARRY'S TANKSTELLE** gpl

**WIR bieten unseren Kunden:**

- Self Wash
- Auto- und Reifenservice
- Verkaufsstelle für Hausgas
- Handywertkarten
- Österreichische Vignette

**Reichsstr. 2 • Latsch**  
Tel./Fax 0473 720927



Bibliothek Goldrain

## „Dr Summer isch ummer“

Mit dem japanischen Papiertheater Kamishibai, mit wechselnden Bildern und kurzen Texten, vorgetragen von der Bibliothekarin Ramona aus Tarsch und der Verlosung des Sommerlesepreises am 24. Oktober 2016 endeten die Sommeraktivitäten in der Bibliothek Goldrain. Eine große Schar, über 50 Kinder und Erwachsene kamen zum Abschlussfest. „Lesen lohnt sich allemal“, so die Bibliothekarin Martina, als die Kinder ihre Preise für fleißiges Lesen abholten. Für alle anderen und den zukünftigen Lesern gab es Trostpreise. Zahlreich besucht waren auch die anderen Veranstaltungen. Vollbepackt mit neuen Spielideen für den Sommer verließen kleine und größere Kinder am 28. Juli den Schulhof, nachdem sie alte Kinderspiele neu entdeckten, die man auch heute noch gut spielen kann. Spaß machten die Kreis- und Fangspiele, ebenso die Murmelspiele



oder das „Marillenbuanl“ zielen. In einer kleineren, aber feinen Runde trafen sich am 1. August Goldrainer Leserinnen und tauschten sich beim Bücherklatsch über „guate und wianigr guate Biacher“ aus. Am 18. August kamen die Indianer. Im Wigwam wurden Indianergeschichten vorgelesen und jeder gab sich einen Indianernamen. Fortan spielten starker Bär und schnelles Pferd mit großem

Adler. Sonnenschein und Regenbogen setzten sich ans Feuer und backten ihr Stockbrot. In der Malecke wurden Hölzer bunt bemalt und in der Bastecke gestaltete jeder sein Stirnband und bastelte einen Bärenzahn-Anhänger. Kleine und große Indianer vergnügten und maßen sich bei typischen Indianerspielen oder bei den ersten Trommelversuchen. Am Abend verzog man sich in die Bibliothek und verweilte beim legendären Indianerfilm „Winnetou 1“ bei geplatzttem Mais und Feuerwasser für die Stammesälteren. Besonders großen Anklang fanden die Filmabende für Jugendliche. Die ersten beiden Teile der Trilogie Rubinrot und Saphirblau waren hauptsächlich von den Mädels besucht. Winnetou begeisterte die Jungs, sodass zu einem späteren Zeitpunkt auch Teil 3 folgte.

VT, Bibliothek Goldrain



# Ein Weihnachtslied im CulturForum Latsch



Heiligabend, für den geizigen und kaltherzigen Geschäftsmann Ebenezer Scrooge ist das Fest nur Geld- und Zeitverschwendung. Er hasst Weihnachten und das bekommen alle um ihn herum zu spüren, ganz besonders sein Sekretär Bob Cratchit. Doch dann wird Scrooge vom Geist seines verstorbenen Teilhabers Marley heimgesucht. Dieser rät Scrooge sein Leben zu ändern oder er würde das nach seinem

Tod furchtbar büßen. Drei weitere Geister, der Geist der Vergangenheit, der Geist der Gegenwart und der Geist der Zukunft, nehmen Scrooge mit auf eine Reise durch sein eigenes Leben. Kann diese Reise den hartherzigen Scrooge noch ändern?

Achtzehn junge Theaterbegeisterte der Volksbühne Latsch wagen sich an die Inszenierung des berühmten

Weihnachtsklassiker „A Christmas Carol“ des englischen Autors Charles Dickens unter der Regie von Petra Pedross. Passend zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit findet die Premiere der berührenden Geschichte „Ein Weihnachtslied“ am Donnerstag, 08. Dezember 2016 um 17:00 Uhr im CulturForum in Latsch statt. Begleiten sie Scrooge auf die Reise durch sein eigenes Leben.

## EIN WEIHNACHTSLIED

Nach der Erzählung von Charles Dickens . Regie: Petra Pedross

### IM CULTURFORUM LATSCH

<b>PREMIERE</b>	Donnerstag	08. Dezember 2016	17 Uhr
2. Aufführung	Samstag	10. Dezember 2016	20 Uhr
3. Aufführung	Sonntag	11. Dezember 2016	17 Uhr
4. Aufführung	Samstag	17. Dezember 2016	20 Uhr
5. Aufführung	Sonntag	18. Dezember 2016	17 Uhr

Nach der letzten Aufführung geht das Weihnachtslied mit Kirchenchor und Weissenbläsern musikalisch weiter.

### KARTENRESERVIERUNG :

Tel. 334 24 49 120 von 13 bis 18 Uhr oder unter [volksbuehnelatsch@gmail.com](mailto:volksbuehnelatsch@gmail.com)



VOLKSBUHNE  
LATSCH





## Sportabzeichen in Latsch



Zum Saisonende des Sportabzeichens wurde das 20 Kilometer Radfahren mit vollem Einsatz bestritten. Blaas Albert, Rinner Franz und Pircher Johann absolvierten auf dem neuen Radweg Kastellbell bis Tschars die Radstrecke für die Gruppe Ausdauer. In respektablen 47:10 Minuten zeigten Blaas und Rinner, dass beide auf dem Rennrad nach wie vor in Form sind. Auch Pircher Hans, der älteste Sportabzeichenteilnehmer

in Südtirol, radelte mit seinen 86 Jahren die Strecke in 54:55 Minuten! Die 200 Meter-Sprintstrecke mit fliegender Start aus der Gruppe Schnelligkeit absolvierten sie in schnellen 18,24 bzw. 23,70 Sekunden! Das Sportabzeichen fördert die fünf motorischen Bereiche: Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft, Koordination und Schwimmen. Jeder Athlet muss eine Disziplin aus diesen Gruppen in den Bewertungs-

stufen Bronze, Silber oder Gold absolvieren. Für Jeden sind die Anforderungen auf [www.deutsches-sportabzeichen.de](http://www.deutsches-sportabzeichen.de) abrufbar. Für die 50 Jahre Sportabzeichen in Latsch war dies ein gelungener Abschluss. Im kommenden Jahr starten wir wieder voll durch. Termine werden bekanntgegeben. Informationen erhält man unter Tel. 334 30 92 341 bei Stephan Waldner.

Trainingszentrum Vinschgau Ski Alpin

## Gemeinsam Spaß haben beim Skisport!

Der ATZVinschgau Ski Alpin organisiert auch heuer wieder für alle skibegeisterten Kinder einen Skitrainingskurs. Er beginnt am 10. Dezember um 14.00 Uhr mit Treffpunkt am Gloggenlift in Schnals.

Es sind alle Kinder ab sechs Jahren recht herzlich eingeladen, mit der Voraussetzung, dass sie schon Skifahren („Schneepflügen“) können. Der ATZVinschgau Ski Alpin freut sich über eine zahlreiche Teilnahme.

Anmeldung und weitere Infos unter Tel. 333 62 36 110.



*Ski Heil*



Die Sektion Fußball Latsch Raiffeisen, besonders die Kinder, Trainer und Eltern der U-8 möchten sich recht herzlich bei dem Ingenieurbüro Stelzl-Oberhofer-Bauer für die gespendeten neuen Dressen bedanken.

Zudem möchten wir alle interessierten Bürger der Gemeinde Latsch am 08. Dezember 2016 zum Hallenturnier der U-8 einladen.

# Weihnachtsmarkt



der Seniorenrunde  
**Goldrain**  
 am **04. Dezember**  
 ab **9.00 Uhr**  
**Feuerwehrhalle Goldrain**

Wir freuen uns Euch bei Kaffee und Kuchen die schönen selbstgemachten Basteleien anzubieten.

Mit dem Erlös möchten wir einen Rollstuhl kaufen, den die Pfarrcaritas den Senioren bei Bedarf zur Verfügung stellt.

# INFO-SERVICE



## Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern



Immer wieder ist zu beobachten, dass Fußgänger, Schulkinder und ältere Menschen, durch Bäume, Hecken und Sträucher, die in den Gehweg gewachsen sind, gezwungen werden auf die Fahrbahn auszuweichen.

Auch die Straßenreinigung, die öffentlichen Busbetriebe sowie in den Wintermonaten die Schneeräumung, werden dadurch behindert und vorstehende Äste beschädigen die

Fahrzeuge, was unnötige Kosten für das Gemeinwesen verursacht.

Außerdem bittet die Gemeinde alle Grundstückseigentümer zu prüfen, ob durch Hecken, Sträucher oder Bäume Verkehrszeichen, Straßenbeleuchtungen und Übersichtsspiegel verdeckt werden.

Die Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Straßen werden deswegen gebeten der Aufforderung zum Rückschnitt nachzukommen, ansonsten müsste das Zurückschneiden durch die Gemeinde, zu Lasten der Eigentümer, vorgenommen werden.

Ebenso können bei Unfällen die aus der Nichtbeachtung dieser Vorschriften entstehen, die Grundeigentümer haftbar gemacht werden.

Die Gemeindeverwaltung

## Gem2Go Südtirol – die App der Südtiroler Gemeinden und Bezirksgemeinschaften

Mit dieser App erhalten alle Interessierten den mobilen Zugriff, um Inhalte der Webseiten der Gemeinden und Bezirksgemeinschaften kostenlos und mit den Vorteilen der mobilen Geräte nutzen zu können.

### Was bietet die App "Gem2Go"?

- Kontakte direkt anrufen und speichern.
- Termine und Veranstaltungen mit einem Klick in den Terminkalender des eigenen Smartphones oder Tablets eintragen.
- Amtstafel: mit der optimierten mobilen Ansicht der Amtstafel jederzeit Zugriff auf alle aktuellen Beschlüsse, Baukonzessionen oder andere Dokumente erhalten.
- Bürgermeldungen: kaputte Laternen, Schlaglöcher, herumliegender Müll; mit Formular samt Standort und Foto einfach der Gemeindeverwaltung melden.
- Gemeindezeitung stets griffbereit.
- Echtzeitmeldungen (Push): Zivilschutzmeldungen und andere wichtige Informationen der Körperschaft (z.B. Straßensperren, Ausfall Müllsammelung, Ausfall Stromversorgung und

anderes) direkt auf dem Mobilgerät empfangen.

- Wichtige Dienste und Informationen aller Gemeinden und Bezirksgemeinschaften Südtirols in einer einzigen App!

Weitere Funktionen und mehr Informationen finden Sie auf

[www.gem2go.it](http://www.gem2go.it)!





# Jugendcafé „Chillout“ Latsch

## Jugendcafé Chillout Latsch

Das Jugendcafé „Chillout“ Latsch besteht seit März 2008 und ist eine Struktur um Jugendlichen Freiraum und Möglichkeiten zur Entfaltung zu geben. Das Jugendcafé bietet verschiedene Aktivitäten für Jugendliche, darunter Billard, Calceetto, Ps3, Computer, Brettspiele, Küche, Musikanlage usw.! Außerdem wird jeden Monat ein Programm mit verschiedenen Aktivitäten für Jugendliche angeboten. In Bezug auf das Programmangebot richtet sich das

Jugendcafé stark nach den Wünschen und Vorstellungen der jugendlichen Treffbesucher selbst. Dabei wird darauf geachtet, das Programm für Mittelschüler als auch für die älteren Jugendlichen, auszurichten. Das Jugendcafé wird von den zwei hauptamtlichen Mitarbeitern des Jugenddienstes Mittelvinschgau Simon und Christian geführt. Des Weiteren besteht ein Ausschuss, durch den das Jugendcafé ehrenamtlich geöffnet werden kann.

Das Jugendcafé ist an folgenden Tagen in der Woche geöffnet:

Dienstags	16:00 bis 19:00 Uhr
Mittwochs	15:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstags	16:00 bis 19:00 Uhr
Freitags	15:00 bis 21:00 Uhr
Samstags	14:00 bis 21:00 Uhr



Donnerstag 01. Dezember  
Freitag 02. Dezember  
Samstag 03. Dezember

Dienstag 06. Dezember  
Mittwoch 07. Dezember  
Donnerstag 08. Dezember  
Freitag 09. Dezember  
Samstag 10. Dezember

Dienstag 13. Dezember  
Mittwoch 14. Dezember  
Donnerstag 15. Dezember  
Freitag 15. Dezember  
Samstag 16. Dezember

Dienstag 20. Dezember  
Mittwoch 21. Dezember  
Donnerstag 22. Dezember  
Freitag 23. Dezember

Dienstag 28. Dezember  
Mittwoch 29. Dezember  
Donnerstag 30. Dezember  
Freitag 31. Dezember

**Silvesterfrühshoppen**

**31. Dezember**

**Filmabend**

**23. Dezember**

**Kochabend**

**16. Dezember**

**Weihnachtsbäckerei**

**15. Dezember**

### Öffnungszeiten

Di. 16.00 - 19.00 Uhr  
Mi. 15.00 - 19.00 Uhr  
Do. 16.00 - 19.00 Uhr  
Fr. 15.00 - 21.00 Uhr  
Sa. 14.00 - 21.00 Uhr

Phone Christian: 388 78 85 077  
Marktstr. 8, 39021 Latsch  
latsch@jugendtreff.bz

## Ausgestellte Baukonzessionen im Monat Oktober 2016

Konz.Nr./Datum/Akt	Konzessionsinhaber	Angaben über die Bauarbeiten	Lage des Baues	Adresse
2016 / 96 / 05.10.2016 2015-178-0	Ks Immobilien D. Sonja Mairösl & Co Kg Sitz:	Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses	G.p. 1023/2 K.G Latsch	Hofgasse
2016 / 97 / 11.10.2016 2016-35-1	Kircher Josef geb. 30.06.1955 in Mals (BZ) Stricker Dagmar geb. 01.05.1957 in Latsch (BZ)	1. Variante - Energetische Sanierung und Erweiterung des bestehenden Wohngebäudes	B.p. 552/1 K.G Latsch	Vermoiweg 24
2016 / 98 / 11.10.2016 2011-170-9	Kinsele Josef Franz geb. 27.11.1951 in Latsch (BZ)	Schlussvariante: Abbruch des bestehenden Wirtschaftsgebäudes, Teilabbruch des bestehenden Wohnhauses, Errichtung zweier konventionierter Wohnungen in unmittelbarer Nähe mit Montage einer integrierten Photovoltaikanlage	B.p. 18/2 K.G Goldrain G.p. 338 K.G Goldrain G.p. 340 K.G Goldrain	Goldrain Tschanderleweg 21
2016 / 99 / 25.10.2016 2016-132-0	Blaas Karin Aloisia geb. 16.07.1973 in Schlanders (BZ)	Errichtung eines Wohnhauses mit unterirdischer Garage als Zubehör	G.p. 1085/4 K.G Latsch	
2016 / 100 / 25.10.2016 016-80-0	Osten Ruth Margarete geb. 27.05.1953 in () Pongs Dennis geb. 20.08.1979 in ()	Errichtung eines Wohnhauses mit unterirdischer Garage als Zubehör	G.p. 1085/5 K.G Latsch	Zeno-Tanzer-Strasse
2016 / 101 / 26.10.2016 2016-128-2	SV Latsch Raiffeisen Sitz: Marktstraße 42 0	Projekt zur Gestaltung des Zielgeländes der bestehenden Rodelbahn	G.p. 697/1 K.G Tarsch	

## Bauermächtigungen

Konz.Nr./Datum/Akt	Konzessionsinhaber	Angaben über die Bauarbeiten	Lage des Baues	Adresse
2016 / 2217 / 06.10.2016 2016-149-0	Fuchs Peter geb. 17.06.1991 in Schlanders	Außerordentliche Instandhaltungs- und Sanierungsarbeiten mit Austausch der Fenster, der Balkon- und Eingangstüren	B.p. 75 M.A./P.M. 4 K.G Goldrain	Goldrain Vinschgauerstrasse 13
2016 / 2218 / 12.10.2016 2016-157-0	Von Marsoner Helene geb. 27.09.1960 in Schlanders (BZ)	Außerordentliche Instandhaltungsarbeiten am bestehenden Gebäude	B.p. 220 K.G Goldrain	Goldrain Graf Hendlstrasse 31/B
2016 / 2219 / 18.10.2016 2016-144-0	Oberhofer Klaus geb. 06.06.1967 in Schlanders (BZ)	Planierung von landwirtschaftlich genutzten Kulturflächen, Errichtung einer Natursteinmauer, Pflanzung einer Abdrifthecke	G.p. 1948 K.G Latsch G.p. 1951 K.G Latsch G.p. 1956 K.G Latsch G.p. 1957 K.G Latsch	
2016 / 2220 / 26.10.2016 2016-160-0	Oberhofer Stefan geb. 03.01.1969 in Schlanders (BZ)	Meliorierung der Wiese, Abbruch der bestehenden Mauer	G.p. 1103 K.G Tarsch G.p. 1150 K.G Tarsch	
2016 / 2221 / 27.10.2016 2016-162-0	Martin Robert geb. 24.08.1967 in Schlanders (BZ)	Meliorierungs- und Auffüllerarbeiten	G.p. 260/1 K.G Morter G.p. 262 K.G Morter	
2016 / 2222 / 28.10.2016 2016-163-0	Innerhofer Klaus geb. 21.08.1988 in Schlanders (BZ)	Ordentliche und außerordentliche Instandhaltungsarbeiten am bestehenden Gebäude	B.p. 269/1 M.A./P.M. 2 K.G Goldrain	Goldrain Graf Hendlstrasse 47
2016 / 2223 / 28.10.2016 2016-164-0	Lechthaler Herlinde Josefine geb. 03.04.1953 in Latsch (BZ)	Ordentliche und außerordentliche Instandhaltungsarbeiten am bestehenden Gebäude	B.p. 269/1 M.A./P.M. 1 K.G Goldrain	Goldrain Graf Hendlstrasse 47

**Suche Räumlichkeit als Atelier zu mieten.**

Tel. 342 07 85 977

# Aus der Gemeinde

## Gemeindeausschusssitzung vom 07.11.2016

### **Beauftragung der Firma Albrecht Ebensperger aus Glurns mit der Durchführung der Sanierungsarbeiten an der Schießstandmauer beim Spielplatz "Auen" Latsch**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Albrecht Ebensperger aus Glurns mittels Direktauftrag mit der Durchführung der Sanierungsarbeiten an der Schießstandmauer beim Spielplatz "Auen" Latsch zum Preis von 2.340,00 € zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 2.854,80 € gemäß Angebot zu beauftragen.

### **Abschluss eines Tauschvertrages zwischen Oskar Kuppelwieser, Monika Weiss, Elisabeth Bernhart, Andrea Bernhart, Edith Dorothea Schweisgut Stimpfl, Walter Schweisgut, Franz Bernhart, Mechthild Häfele und der Gemeinde Latsch betreffend verschiedene Grundparzellen und eine Bauparzelle in K.G. Latsch**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Tauschverträge - 1. und 3. Teil - zwischen Oskar Kuppelwieser, Monika Weiss, Elisabeth Bernhart, Andrea Bernhart, Edith Dorothea Schweisgut Stimpfl, Walter Schweisgut, Franz Bernhart, Mechthild Häfele und der Gemeinde Latsch, betreffend verschiedene Grundparzellen bzw. eine Bauparzelle in K.G. Latsch zwecks Regelung der Vermögensverhältnisse, wie in den Prämissen beschrieben und gemäß Teilungsplan Nr. 334/2015 vom 03.05.2015, ausgearbeitet von Herrn Dr. Arch. Klaus Marsonder, zu genehmigen

### **Beauftragung des Herrn Dr. Geol. Konrad Messner aus Algrund mit der Ausarbeitung des geologischen Gutachtens und der Kompatibilitätsprüfung für die Bauleitplanabänderung betreffend die Errichtung eines Hochbehälters und einer Trinkwasseraufbereitungsanlage oberhalb von Tarsch und die geplante Wohnbauzone in Tarsch**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, Herrn Dr. Geol. Konrad Messner aus Algrund mittels Direktauftrag mit der Ausarbeitung des geologischen Gutachtens und der Kompatibilitätsprüfung für die Bauleitplanabänderung betreffend die Errichtung eines Hochbehälters und einer Trinkwasseraufbereitungsanlage in Tarsch und der geplanten Wohnbauzone in Tarsch zum Preis von 1.980,00 €, zuzügl. Fürsorgebeitrag 2% und MwSt. 22%, insgesamt also auf 2.463,91 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

### **Umbau und Sanierung Sportstadion Latsch - Errichtung eines Sport- und Jugendzentrum Latsch - Genehmigung des Einreichprojektes**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, das Einreichprojekt für den Umbau und Sanierung des Sportstadions Latsch - Errichtung eines Sport- und Jugendzentrum Latsch, ausgearbeitet und unterschrieben von Herrn Dr. Arch. Florian Holzknicht aus Latsch zu genehmigen. Gleichzeitig wird auch der Kostenvoranschlag in Höhe von 1.922.328,55 € genehmigt. Dieser Beschluss wird für unmittelbar vollstreckbar erklärt.

### **Beauftragung der Firma Traut Stefan & Co. OHG aus Goldrain mit der Durchführung von Sanierungsarbeiten im Musikprobelokal von Morter**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Traut Stefan & Co. OHG aus Goldrain mittels Direktauftrag mit der Durchführung von Sanierungsarbeiten im Musikprobelokal von Morter zum Preis von 3.400,00 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 4.148,00 € gemäß Angebot zu beauftragen.

### **Beauftragung der Firma Perkmann Alois aus Naturns mit der Durchführung von verschiedenen Pflasterungsarbeiten im Gemeindegebiet**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Perkmann Alois aus Schlanders mittels Direktauftrag mit der Durchführung von verschiedenen Pflasterungsarbeiten im Gemeindegebiet zum Preis von 11.418,53 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 13.930,60 € gemäß Angebot zu beauftragen.

### **Beauftragung des Planungsbüros ARE Dr. Matthias Platzer aus Bozen mit der Erstellung des Teilgefahrenebenenplans "Wassergefahren" für den St. Medardusbach**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, das Planungsbüro Dr. Matthias Platzer aus Bozen mittels Direktauftrag mit der Erstellung des Teilgefahrenebenenplans "Wassergefahren" für den St. Medardusbach zum Preis von 9.450,00 € zuzügl. Fürsorgebeitrag 2% und MwSt. 22%, insgesamt also 11.759,58 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

## **Errichtung einer Kleinkläranlage für die Ortschaft St. Martin im Kofel - Genehmigung der Machbarkeitsstudie**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Machbarkeitsstudie zur Errichtung einer Kleinkläranlage in St. Martin im Kofel, ausgearbeitet von Herr Dr. Ing. Siegfried Pohl aus Latsch, zu genehmigen. Es wird festgehalten, dass sich der diesbezügliche Kostenvoranschlag auf insgesamt 966.509,19 € beläuft.

## Gemeindeausschusssitzung vom 24.10.2016

### **Sanierung der Infrastrukturen in der Gewerbezone "Plima" - Definitiver Zuschlag der Arbeiten - Bietergemeinschaft Marx AG und Mair Josef & Co KG**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Niederschrift der Wettbewerbsbehörde vom 12.10.2016, mit welcher der provisorische Zuschlag für die Durchführung der Sanierung der Infrastrukturen in der Gewerbezone „Plima“ in Latsch, zu genehmigen. Der Bietergemeinschaft Marx AG aus Schlanders und Mair Josef & Co KG aus Prad wird der definitive Zuschlag für die Durchführung der gegenständlichen Arbeiten, vorbehaltlich der positiven Überprüfung der allgemeinen Anforderungen und der beruflichen Eignungen laut den Art. 80 des G.v.D. Nr. 50/2016 sowie den sonstigen einschlägigen Gesetzes- und Verordnungsbestimmungen, zum Vergabebetrag von von 858.351,45 €, inkl. Sicherheitskosten 17.352,15 €, zuzüglich MwSt. 10%, insgesamt also 944.186,60 €, erteilt. Dieser Beschluss wird für unmittelbar vollstreckbar erklärt.

### **Gewährung und Liquidierung eines außerordentlichen Beitrages an den ASV Latsch für den Ankauf von neuen Spielerbänken für den Sportplatz Latsch**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, dem ASV Latsch einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von 2.344,00 € für den Ankauf von neuen Spielerbänken für den Sportplatz Latsch zu gewähren und zu liquidieren.

### **Sanierung der Brücken in Tarsch km 1+200 und km 3+050 auf der G.S. 37.1 - Beauftragung des Herrn Dr. Ing. Alber Josef mit der statischen Abnahme der Brücken**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, Herrn Dr. Ing. Josef Alber aus Schlanders mittels Direktauftrag mit der statische Abnahme der Brücken in Tarsch km 1+200 und km 3+050 auf der G.S. 37.1 zum Preis von 1.415,00 €, zuzügl. Fürsorgebeitrag 4% und MwSt. 22%, insgesamt also 1.795,35 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

### **Genehmigung des Arbeitsprogramms 2017 für außerordentliche Instandhaltungsarbeiten im Gebiet des Nationalparks Stilfserjoch**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, das Arbeitsprogramm 2017 betreffend die Durchführung von außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten im Gebiet des Nationalparks Stilfserjoch, wie folgt zu genehmigen.

- 1) „Rautwaal“ - Absturzsicherung und Instandhaltung;
- 2) Sanierung des Steiges von der Morterer Alm zum Zwölfereck;
- 3) Erneuerung der Tische und Bänke beim „Morterer Wetterkreuz“;

### **Abschluss eines Tauschvertrages zwischen Herrn Alois Prieth und der Gemeinde Latsch betreffend verschiedene Grund- und Bauparzellen in K.G. Goldrain**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, den Tauschvertrag zwischen Herrn Alois Prieth und der Gemeinde Latsch, betreffend verschiedene Grund- und Bauparzellen in K.G. Goldrain und zwecks Verbreiterung der Auergasse, wie in den Prämissen beschrieben und gemäß Teilungsplan Nr. 440/2015 vom 18.06.2015 ausgearbeitet von Herrn Geom. Harald Stampfer aus Goldrain, zu genehmigen. Es wird festgehalten, dass es sich um einen wertgleichen Tausch handelt und somit keine Ausgleichszahlung geschuldet ist.

### **Beauftragung der Firma Pradersand GmbH aus Prad mit der Lieferung von Streusand für den Schneeräumungsdienst im Winter 2016/2017**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Prader Sand aus Prad mittels Direktauftrag mit der Lieferung von Streusand Typ 3-8 (36 m³ Lager Latsch, 36 m³ Lager St. Martin) für den Schneeräumungsdienst in der Wintersaison 2016/2017 zum Preis von 1.782,00€ zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 2.174,04 € gemäß Angebot zu beauftragen.



*Ich wurde geboren...*

**STAMPFER Thea Rosa**  
09.10.2016 – Goldrain

**PERKMANN Marius**  
16.10.2016 – Tarsch

**HADZIABDIC Linda**  
18.10.2016 – Latsch

**FIEG Ella**  
20.10.2016 – Tarsch

**RECHENMACHER David**  
28.10.2016 – Goldrain

**KUMAR Jessica**  
02.11.2016 – Latsch

InfoForum der Marktgemeinde

# Latsch

## REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist der

**03. Dezember 2016**

Ihre Unterlagen schicken Sie bitte an:

**infoforum.latsch@gmail.com oder an  
den Tourismusverein Latsch**

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Bezirksmedien GmbH –  
Ermächtigung des Landesgerichtes Nr. 9/94  
Eintragung im ROC Nr. 10516/2004

**Druckerei:** Kofel Druck

**Adresse:** Industriestr. 1-5D, 39011 Lana

Verantwortlich im Sinne  
des Pressegesetzes: Georg Dekas

**Redaktion:** Rudi Mazagg

**Grafik und Layout:** Manuel Platzgummer

## Im Gedenken an

**EFENDIC Alija**  
09.10.2016 – Latsch

**KLOTZ Berta**  
**W.we PLATZGUMMER**  
28.10.2016 – Goldrain

## Winteröffnungszeiten der Bibliotheken

<b>Bibliothek Latsch, Tel. 0473 623 633</b>	<b>Montag:</b> 09.00 – 11.00 und 15.30 – 19.30 Uhr <b>Dienstag:</b> 09.00 – 11.00 und 14.00 – 18.00 Uhr <b>Mittwoch:</b> geschlossen <b>Donnerstag:</b> 09.00 – 11.00 Uhr <b>Freitag:</b> 09.00 – 11.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
<b>Bibliothek Goldrain, Tel. 0473 743 025</b>	<b>Dienstag:</b> 16.00 – 19.00 Uhr <b>Freitag:</b> 17.00 – 19.30 Uhr <b>Samstag:</b> 10.00 – 11.00 Uhr
<b>Bibliothek Tarsch, Tel. 0473 623 953</b>	<b>Dienstag:</b> 15.00 – 18.00 Uhr <b>Donnerstag:</b> 09.00 – 10.30 Uhr <b>Freitag:</b> 18.00 – 19.30 Uhr
<b>Bibliothek Morter, Tel. 0473 740 126</b>	<b>Donnerstag:</b> 15.00 – 18.00 Uhr

## Sprechstundenplan des Bürgermeisters und der Referenten

	Tag	Zeit
 Bürgermeister <b>FISCHER HELMUT</b> Finanzen und Vermögen – Urbanistik – Bauwesen – Bilanz – Lizenzen – Öffentliche Veranstaltungen – Steuern und Gebühren – Personal – Zivilschutz – Feuerwehr – Öffentliche Sicherheit – Polizei – Fraktionsverwaltungen – Senioren – Altersheim – Energie – SGW	<b>Freitag</b>	11:00 – 12:30 Uhr
	<b>Handy:</b> 335/1050307 <b>E-Mail:</b> helmut.fischer@gemeinde.latsch.bz.it	
 Vize – Bürgermeisterin <b>Platzer Sonja</b> Familie – Soziales – geförderter Wohnbau – Kinderhort – Sanität – Sport und Sportstätten – Jugend – Freizeit  <b>Sprechstunde für Jugendliche</b> <b>jeden Mittwoch von 18:00 – 18:30 Uhr im Chillout Café!</b>	<b>Montag</b>	10:00 – 12:30 Uhr
	<b>Handy:</b> 329/9394086 <b>E-Mail:</b> sonja.platzer@gemeinde.latsch.bz.it	
 Referent <b>Dalla Barba Mauro</b> Kultur und Denkmäler – Bildung – Kindergärten – Schulen – Vereinshäuser – Bibliotheken – Vereine und Verbände – Gemeindezeitung – Kinderspielplätze	<b>Donnerstag</b>	10:00 – 12:30 Uhr
	<b>Handy:</b> 345/2640680 <b>E-Mail:</b> mauro.dallabarba@gemeinde.latsch.bz.it	
 Referentin <b>Kofler Andrea Martha</b> Wirtschaft – Tourismus – Handwerk und Industrie – Gewerbe – Gastbetriebe – Handel – Umwelt – Land, Natur und Umweltschutz – Abfall – Recyclinghof	<b>Dienstag</b>	10:00 – 12:30 Uhr
	<b>Handy:</b> 335/6243103 <b>E-Mail:</b> andrea.kofler@gemeinde.latsch.bz.it	
 Referent <b>Zagler Robert</b> Öffentliche Arbeiten – Straßen – Bauhof – Friedhöfe – Verkehr – Schneeräumung – Infrastrukturen – Transport – Seilbahn St. Martin – Fraktion St. Martin im Kofel – Landwirtschaft/ Forstwirtschaft – Nationalpark	<b>Mittwoch</b>	10:00 – 12:30 Uhr
	<b>Handy:</b> 349/2568425 <b>E-Mail:</b> robert.zagler@gemeinde.latsch.bz.it	




Sonderbetrieb Gemeindewerke Latsch  
Hauptplatz 6 - 39021 Latsch

Tel.: 0473 623120 - Fax: 0473 622030  
E-Mail: info@sgw-latsch.it  
Bereitschaftsdienst: Tel. 0473 623120  
Präsident: Dr. Martin Kaserer  
Sprechstunde:  
Mittwoch von 11.00 bis 12.00 Uhr

## Wichtige Telefonnummern

Zentrale Protokollamt: 0473 623113  
Bauamt: 0473 623178  
Meldeamt: 0473 623917  
Sekretariat: 0473 720607  
Buchhaltung: 0473 720584  
Steueramt: 0473 720585  
Gemeindepolizei: 0473 720606  
Lizenzamt: 0473 720605  
SGW Latsch: 0473 623120



Ich vertraue dem,  
der mich entspannt  
an später denken lässt.

Die Raiffeisenkasse hat die ideale Altersvorsorge für mich. Mit dem Raiffeisen Offenen Pensionsfonds baue ich mir eine Zusatzrente auf, um mir auch im Alter meinen gewohnten Lebensstandard zu sichern. Die Bank meines Vertrauens.

Partner von

**pensplan** 



[www.raiffeisenpensionsfonds.it](http://www.raiffeisenpensionsfonds.it)



**Raiffeisen** Meine Bank